

**Verschiedenes.** Unter dem Titel Βοζαντινή Πυγμαθήκη hat Georgios Lambakis, Dozent an der Universität Athen und Begründer und Vorstand der vorzüglichen byzantinischen Abteilung des Nationalmuseums, ein grosses Tafelwerk zu veröffentlichen begonnen, welches die wichtigsten Denkmäler byzantinischer Kunst von den Anfängen bis zur Gegenwart in Abbildungen darbieten soll: Architektur, Plastik, Malerei, Kleinkunst. Es braucht nicht ausgesprochen zu werden, wie hoch ein solches Unternehmen einzuschätzen ist. Gerade für die mittel- und spätbyzantinische Zeit wird es uns vorzügliche Dienste leisten. Die vorliegenden 50 Tafeln in Quartformat und in guter Lichtdruck-reproduktion enthalten hauptsächlich Mosaiken, ausserdem Malereien, kultische Gegenstände, Textilien usw., meistens aus der Höhe des Mittelalters; aber auch das vorige Jahrhundert ist durch Malereien des geistvollen Ludwig Thiersch (Θεόφιλος) und des auf dem Gebiete der religiösen Kunst recht mässigen Ludwig Voltz, dessen Abendmahl z. B. eine unglaublich naive Nachahmung des berühmten Abendmahl's Lionardos ist, vertreten. Der rührige und erfolgreiche Forscher, der leider in seinem eigenen Vaterlande mit unverdienten Schwierigkeiten persönlicher Art zu kämpfen hat, hat sich durch dieses Unternehmen einen neuen Anspruch auf Dank erworben. Das Material, das er uns vorlegt, muss nicht nur der Kunsthistoriker und der Archäologe, sondern auch jeder, der sich mit der griechischen Kirche beschäftigt, willkommen heissen. Wünschen wir daher dem schönen Anfang einen guten Fortgang. Zu beziehen ist das Werk von dem Herausgeber selbst (Athen, ὥδος τῆς Χάρητας 17) oder von dem Buchhändler J. Kollarou (ἥδος Σταδίου 44). Der Preis der Blätter, die einzeln zu haben sind, beläuft sich je auf 50 Lepta das Stück.

Greifswald.

Victor Schultze.